Braunschweig
City of Lions

KULTURKALENDER

Roter Saal Stadtbibliothek Stadtarchiv Schlossmuseum & Städtisches Museum

DEZEMBER 2026 BIS MÄRZ 2027

LITERATUR
MUSIK
POETRY SLAM
DOKfilm
THEATER
AUSSTELLUNGEN, VORTRÄGE
KINDERPROGRAMM & mehr ...



Willkommen

Liebes Publikum,

mit der neuen Ausgabe des Kulturkalenders möchten wir, die Einrichtungen des städtischen Kultur- und Wissenschaftsdezernats, Sie wieder zu einem vielfältigen Programm einladen. Dieses Programmheft gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Veranstaltungen im Schloss von Dezember 2026 bis März 2027.

Ein spartenübergreifendes Kulturangebot können Sie im Roten Saal und in der Stadtbibliothek erleben. Das Ziel, kulturelle Veranstaltungen für die gesamte Stadtgesellschaft anzubieten, setzen wir auch dank der guten Zusammenarbeit mit vielen Kulturschaffenden und Akteur*innen aus unserer Stadt um.

Der Kulturkalender informiert aber auch über besondere Angebote des Kulturdezernats außerhalb des Schlosses, wie Ausstellungen in der halle267 – städtische galerie braunschweig und im Städtischen Museum, Haus am Löwenwall, sowie Veranstaltungen im Altstadtrathaus.

Zudem werden Ausstellungen und Veranstaltungen des ebenfalls im Schloss angesiedelten und von der Stiftung Residenzschloss Braunschweig getragenen Schlossmuseums mit diesem Programmheft angekündigt.

Wir hoffen, Ihr Interesse zu wecken, und freuen uns auf Ihren Besuch!

Inhalt

WILLKOMMEN ..... S. 2
MUSIK ..... S. 4
LITERATUR ..... S. 12
DOKfilm im Roten Saal ..... S. 15
THEATER ..... S. 19
WISSENSCHAFT ..... S. 21
SPECIALS IM ROTEN SAAL ..... S. 22
ERINNERUNGSKULTUR ..... S. 23
SPECIALS ..... S. 24
KINDERPROGRAMM ..... S. 30
AUSSTELLUNGEN ..... S. 34
SERVICE ..... S. 42
TERMINKALENDER ..... S. 54


© Niclas Weber

FR 11. DEZEMBER 2026 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Heidi Bayers VIRTUAL LEAK

Heidi Bayer – Trompete, Flügelhorn, Komposition
Johannes Ludwig – Altsaxophon, Komposition
Jan Alexander – Rhodes, Effects
Ursula Wienken – Bass
Karl Degenhardt – Schlagzeug

Mit VIRTUAL LEAK hat die Trompeterin, Komponistin und Deutsche Jazzpreisträgerin Heidi Bayer ein Ensemble geschaffen, das sich konsequent zwischen ausgearbeiteter Komposition und spontaner Interaktion bewegt. Seit der Gründung dient die Band als kreatives Labor für Bayers musikalische Ideen – ein Ort des gemeinsamen Erfindens, Verwerfens und Weiterentwickelns. Harmonie wird dabei nicht vorgegeben, sondern entsteht im gemeinsamen Spiel – subtil, dynamisch und stets in Bewegung. Diese Offenheit verleiht der Musik eine besondere Leichtigkeit und Durchlässigkeit, die auch im Bandnamen anklingt. Mit der Erweiterung um den Rhodes-Spieler Jan Alexander im Jahr 2024 öffnete sich das Klangspektrum der Band um neue Farben und texturreiche harmonische Räume, ohne die charakteristische Transparenz des Ensembles aufzugeben.

Veranstalter: Initiative Jazz Braunschweig e.V.
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: 25,00 € / erm. 20,00 € / Schüler*innen, Auszubildende, Studierende, FSJler*innen, BFDler*innen: 10,00 €
Karten im Vorverkauf in der Konzertkasse Schloss-Arkaden, online unter https://applaus.online-ticket.de und an der Abendkasse
Gefördert vom städtischen Fachbereich Kultur und Wissenschaft

SA 12. DEZEMBER 2026 | 19:00 Uhr | Roter Saal

Klavierabend mit Anton Genkin

Weihnachtsklavierkonzert – Romantik, Jazz & Weihnachtslieder



Ein festlicher Klavierabend, der die romantische Klangwelt Frédéric Chopins und seiner Zeitgenossen mit ausgewählten Werken der klassischen Klavierliteratur verbindet. Ergänzt wird das Programm durch charaktervolle Jazz-Kompositionen und traditionelle Weihnachtslieder. So entsteht ein abwechslungsreicher musikalischer Bogen, der romantische Virtuosität, klassische Eleganz, die Freiheit des Jazz und die besondere Atmosphäre der Weihnachtszeit miteinander verbindet.

Weitere Klavierabende mit Anton Genkin:

MI 20. JANUR 2027 | 19:00 Uhr | Roter Saal | **Klangwelten des Klaviers**
DO 18. FEBRUAR 2027 | 19:00 Uhr | Roter Saal | **Meisterwerke der Romantik**
FR 5. MÄRZ 2027 | 19:00 Uhr | Roter Saal | **Zwischen Klassik und Jazz**

Veranstalter: Prof. Dr. Anton Genkin
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt je Konzert: Vorverkauf/Abendkasse: **20,00 € / erm. 10,00 €** (im Vorverkauf zzgl. Gebühren) – Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.eventim.de
Weitere Informationen unter **antongenkin@ukr.net**



DI 15. DEZEMBER 2026 | 19:00 Uhr | Roter Saal

The Outside Track – The essence of Irish & Scottish Christmas

Mairi Rankin – Gesang, Geige | Teresa Horgan – Gesang, Flöte | Ailie Robertson – Harfe | Fiona Black – Akkordeon | Sean Gray – Gitarre

Wer Weihnachten einmal aus einem neuen Blickwinkel erleben möchte, sollte die Bräuche Irlands, Schottlands und Kanadas kennenlernen, wie die „Kitchen Parties“, die in Cape Breton zur Weihnachtszeit stattfinden. Nachbarn kommen mit Gebäck, Getränken und Instrumenten zusammen, um gemeinsam zu singen, zu musizieren und zu tanzen. Die irisch-schottisch-kanadische Band „The Outside Track“ bringt diese Traditionen mit überschäumender Spiellaune, beeindruckender Virtuosität, Stepptanz, eigenwilligen Arrangements und einzigartigen Stimmen auf die Bühne. Bekannte Carols erklingen mehrstimmig, darunter „Stille Nacht, Heilige Nacht“ auf Gälisch. Seit über 10 Jahren begeistert das preisgekrönte Ensemble sein Publikum weltweit mit seinen Jigs & Reels.

roter saal IM SCHLOSS

Veranstalter: Kulturinstitut
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt:
Vorverkauf: **25,00 € / erm. 12,50 €**, Abendkasse: **28,00 € / erm. 14,00 €**
Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen und
als mobile Tickets unter www.braunschweig.de/roter-saal-ticket
(zzgl. 2,00 € Gebühr je Bestellung)

FR 22. JANUAR 2027 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Martin Sasse ft. Scott Hamilton

Scott Hamilton – Saxophon
Martin Sasse – Klavier | John Goldsby – Bass



Martin Sasse hat im Laufe seiner Bühnenkarriere mit nahezu allen Legenden im internationalen Jazz zusammengearbeitet, darunter Al Foster, Jimmy Cobb, Steve Grossman und Lee Konitz, und zählt lange schon selbst zu den herausragenden Jazz-Pianisten in Europa. Zu seinen regelmäßigen Partnern gehören Philip Catherine, Peter Bernstein und Harry Allen. Er hat zwölf Alben unter eigenem Namen veröffentlicht und spielt auf zahllosen Aufnahmen und Konzerten weltweit mit. Mit Scott Hamilton lädt Martin Sasse einen der letzten Weltstars des Swing ein. Hamilton spielte im Orchester von Benny Goodman, nahm Schallplatten mit Al Cohn, Gerry Mulligan, Woody Herman, Red Norvo u.v.a. auf. Sein Stil ist beeinflusst von Ben Webster und Don Byas und orientiert sich an den klassischen Swing- und Mainstream-Saxophonisten.

Veranstalter: Initiative Jazz Braunschweig e.V. (www.jazzbs.de)
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: 25,00 € / erm. 20,00 € / Schüler*innen, Auszubildende, Studierende, FSJler*innen, BFDler*innen: 10,00 €
Karten ab 23.11.2026 im Vorverkauf in der Konzertkasse Schloss-Arkaden, online unter https://applaus.online-ticket.de und an der Abendkasse
Gefördert vom städtischen Fachbereich Kultur und Wissenschaft

roter saal IM SCHLOSS

jazz bs



FR 19. FEBRUAR 2027 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Arne Jansen Duo

Arne Jansen – Gitarre | Stephan Braun – Cello, Bass

Mit ihrem neuen Programm zeigen Arne Jansen und Stephan Braun, wie meisterhaft und innovativ die beiden Musiker ihr Instrumentarium beherrschen – dank spezieller Spieltechniken und dem Einsatz von Delays, Loops und Volume-Pedals klingt das oft nach viel mehr als nur nach einem Duo. Da meint man, Synthesizer zu hören, das rhythmische Schaben eines Schlagzeugbesens oder fein pulsierende Grooves. Der narrative Faden, der alles zusammenhält, lautet: Freundschaft. Man hört in jedem Ton, dass sich Jansen und Braun schon seit Ewigkeiten kennen und tief verbunden sind. Jede Komposition hat einen eigenen erzählerischen Ansatz. Mal haben die zwischen Jazz, Folk, Pop und Americana angesiedelten Storys einen dezidiert literarischen Background. Andere Stücke verwandeln Reiseerinnerungen in intime instrumentale Zwiegespräche.

Veranstalter: Initiative Jazz Braunschweig e. V.
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: 25,00 € / erm. 20,00 € / Schüler*innen, Auszubildende, Studierende, FSJler*innen, BFDler*innen: 10,00 €
Karten ab 21.12.2026 im Vorverkauf in der Konzertkasse Schloss-Arkaden, online unter https://applaus.online-ticket.de und an der Abendkasse
Gefördert vom städtischen Fachbereich Kultur und Wissenschaft

MI 3. MÄRZ 2027 | 19:30 Uhr | Roter Saal

The Story of Jazz Vol. 12 – Nat King Cole



Mit Nat King Cole widmet sich die zwölfte Ausgabe der Konzertreihe „The Story of Jazz“, initiiert von Saxophonist **Alexander Hartmann**, einer der großen Legenden der Jazzgeschichte. Seine unverwechselbare Stimme, sein elegantes Klavierspiel und unvergessliche Songs machten Nat King Cole weltweit zu einem der beliebtesten Künstler seiner Zeit.
Als besonderer Gast ist der junge niederländische Sänger **David van Rooij**, bekannt durch seine Teilnahme an The Voice of Holland, mit dabei. Gemeinsam mit einer erstklassigen Band lassen Alexander Hartmann und David van Rooij die Musik und den besonderen Charme von Nat King Cole lebendig werden – mit zeitlosen Klassikern, spannenden Geschichten und jeder Menge Swing.

Veranstalter: Kulturinstitut
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: Vorverkauf: **15,00 € / erm. 7,50 €** (inkl. Gebühren), ggf. Restkarten an der Abendkasse: **18,00 € / erm. 9,00 €**
Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen und als mobile Tickets unter www.braunschweig.de/roter-saal-ticket (zzgl. 2,00 € Gebühr je Bestellung)

SO 7. MÄRZ 2027
11:00 Uhr | Roter Saal

Die Klänge der Frauen



Veriko Tchumburidze


Anouchka Hack


Lal Karaalioğlu

Am Vortag des Internationalen Frauentags werden zwei Komponistinnen der Romantik, Fanny Hensel und Luise Adolpha Le Beau, mit ihren Klaviertrios im Roten Saal im Rahmen der Reihe „Die Klänge der Frauen“ des DTKV vorgestellt. Das Klaviertrio d-Moll op.11 von Fanny Hensel ist ein Spätwerk von unbeschreiblicher Strahlkraft und gehört heute zu den bedeutendsten Werken der Kammermusik der Romantik. Von der deutschen Komponistin Luise Adolpha Le Beau wird ein Frühwerk, das Klaviertrio d-Moll op. 15, gespielt, das zu ihren bekanntesten Werken gehört und es wert ist, heute wiederentdeckt zu werden.
Für die Aufführung wurden die jungen, international tätigen Künstlerinnen **Veriko Tchumburidze**, Violine, **Anouchka Hack**, Violoncello und **Lal Karaalioğlu** gewonnen. Das Konzert wird von der Musikwissenschaftlerin Claudia Bigos moderiert.

Veranstalter:
Deutscher Tonkünstlerverband (DTKV) in Kooperation
mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Braunschweig
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Spenden sind erbeten
Platzreservierungen unter **die.klaenge@gmx.de**

DTKV Deutscher Tonkünstler Verband

Stadt Braunschweig Gleichstellungsbeauftragte

roter saal IM SCHLOSS

FR 12. MÄRZ 2027 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Iiro Rantala Standard Trio: TRINITY

Iiro Rantala – piano | Kaisa Mäensivu – bass
Morten Lund – drums


© Yann Rabanier - Château Palmer

Iiro Rantala mit seinem neuem „Standard Trio“ – und dazu kommt er am besten selbst zu Wort: „In der Welt des Jazz ist das Beherrschen der Standards ein wesentlicher Bestandteil der Ausbildung jedes Jazzstudenten. Das habe ich in den 90er Jahren selbst erlebt, als ich an der renommierten Manhattan School of Music studierte. Jetzt, dreißig Jahre später, habe ich beschlossen, dieses zeitlose Repertoire endlich auf die Bühne zu bringen. Meine innere Stimme flüsterte mir zu: ‚Iiro, jetzt ist es soweit!‘ Für den Bass habe ich Kaisa Mäensivu ausgewählt, eine leidenschaftliche Künstlerin, die in New York City lebt, sich ganz diesem Jazzstil verschrieben hat und regelmäßig in der Szene auftritt. Das Schlagzeug spielt Morten Lundt, ein talentierter Musiker, der die amerikanische Jazztradition wirklich versteht.“

Veranstalter: Initiative Jazz Braunschweig e.V.
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: 30,00 € / erm. 25,00 € / Schüler*innen, Auszubildende, Studierende, FSJler*innen, BFDler*innen: 10,00 €
Karten ab 11.01.2027 im Vorverkauf in der Konzertkasse Schloss-Arkaden, online unter https://applaus.online-ticket.de und an der Abendkasse
Gefördert vom städtischen Fachbereich Kultur und Wissenschaft

roter saal IM SCHLOSS

jazz bs





Fotos: Andreas Reiffer

FR 4. DEZEMBER 2026 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Der Braunschweiger Poetry Slam

Der Braunschweiger Poetry Slam, eine der ältesten Slam-Veranstaltungen in Deutschland, präsentiert eine wilde Mischung aus Bühnenneulingen und etablierten Stars der Szene. Ohne Hilfsmittel, lediglich mit ihren eigenen Texten ausgestattet, müssen die Künstler:innen in jeweils fünf Minuten das Braunschweiger Publikum überzeugen. Dabei wird es emotional, humoristisch, tiefsinnig und auf jeden Fall sehr stimmgewaltig. Am Ende gibt es neben vielen Sieger*innen nur einen Gewinner – das Publikum im Roten Saal.
Moderiert wird der Abend in gewohnt charmanter Art und Weise von **Dominik Bartels**.

Weitere Termine:
FR 23. JANUAR 2027 | 20:00 Uhr | Roter Saal
FR 26. FEBRUAR 2027 | 20:00 Uhr | Roter Saal
FR 19. MÄRZ 2027 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Veranstalter: Blaulicht Verlag
in Kooperation mit dem städtischen Kulturinstitut
Ort: Roter Saal im Schloss,
Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: 13,00 €
Kartenvorverkauf online unter: www.tanteticket.de

roter saal
IM SCHLOSS

MI 16. DEZEMBER 2026 | 19:00 Uhr | Stadtbibliothek

Silent Reading – Gemeinsam und doch einzeln lesen



Das „Silent Reading“ lädt dazu ein, in ruhiger Atmosphäre gemeinsam zu lesen und einfach einmal abzuschalten. Immer mehr Menschen entdecken das Lesen als Ausgleich zum oft hektischen Alltag neu. Das „Silent Reading“ greift diesen Wunsch nach Ruhe, Achtsamkeit und Gemeinschaft auf. Gemeinsam wird in entspannter Atmosphäre eine Stunde lang still gelesen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich über Bücher, Leseerfahrungen und Empfehlungen auszutauschen, ganz freiwillig. Wer lieber weiterlesen möchte, darf das natürlich ebenfalls. Die Veranstaltung findet exklusiv nach der regulären Öffnungszeit der Bibliothek statt und schafft damit eine besondere, ruhige Atmosphäre mitten im Belletristik- und Jugendbereich im 3. Obergeschoss.

Weitere Termine:
MI 20. JANUAR 2027 | 19:00 Uhr | Stadtbibliothek
MI 17. FEBRUAR 2027 | 19:00 Uhr | Stadtbibliothek
MI 17. MÄRZ 2027 | 19:00 Uhr | Stadtbibliothek

Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Belletristik- und Jugendbereich, 3. OG,
Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Die Veranstaltung ist auf 20 Plätze begrenzt.
Anmeldung und weitere Informationen telefonisch unter 0531 470 – 68 33
oder in der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek
Braunschweig



DO 11. FEBRUAR 2027 | 19:00 Uhr | Stadtbibliothek

Lesung & Gespräch: Mit Milena Glimbovski

Wie sieht unsere Zukunft im Klimawandel aus?

Rekordhitze, Wassermangel und extreme Unwetter zeigen deutlich: Die Klimakrise betrifft Deutschland längst ganz real. Viele dieser Entwicklungen lassen sich nicht mehr rückgängig machen – Anpassung ist unsere einzige Option. Doch wie lässt sich der Alltag in einer sich verändernden Welt resilient gestalten? Die bekannte Nachhaltigkeits-Pionierin und Original Unverpackt-Gründerin Milena Glimbovski stellt in der Stadtbibliothek Braunschweig anhand ihres Buches greifbare Lösungen vor. Sie zeigt auf, wie der Umbau zu einer klimafesten Gesellschaft – sowohl im privaten Alltag als auch auf politischer Ebene – gelingen kann. Im Anschluss an die Lesung gibt es Raum für Fragen und eine gemeinsame Diskussion.

NHZ NACHHALTIGKEITSZENTRUM BRAUNSCHWEIG

Stadtbibliothek Braunschweig

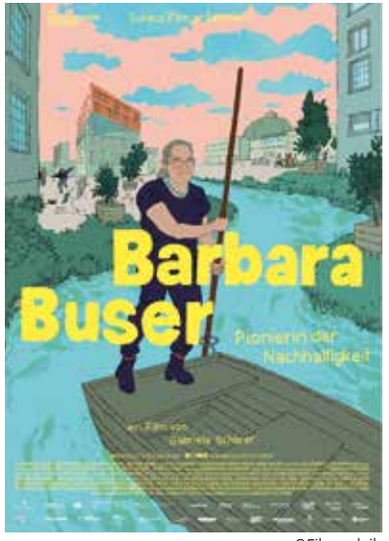
Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig
in Kooperation mit dem Nachhaltigkeitszentrum Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Seminarraum 2. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – verbindliche Anmeldung erforderlich
Karten erhältlich in der Stadtbibliothek
Weitere Informationen unter Tel. 0531 470 - 68 35

DO 10. DEZEMBER 2026 | 19:00 Uhr | Roter Saal

Barbara Buser – Pionierin der Nachhaltigkeit

Schweiz 2026 | Regie: Gabriele Schärer | 118 Min. | FSK: 0

Die vielfach preisgekrönte Basler Architektin Barbara Buser rettet Gebäude vor dem Abriss und baut sie mit wiederverwendetem Material um. Sie verwandelt ehemalige Industrieareale zu urbanen Lebensräumen, die für einen sorgfältigen Umgang mit unserer Umwelt und dem Miteinander stehen. Barbara Buser ist ein Vorbild für die junge Generation, die für eine nachhaltigere, gerechtere Welt kämpft und gefragt bei Forschungszentren der Universitäten und Technischen Hochschulen in der Schweiz und weltweit. Als Pionierin der Nachhaltigkeit beeindruckt sie durch ihre Weitsicht, ihren Durchsetzungswillen und ihre unbändige Schaffenskraft.
Ein Film, der Erstaunliches vermittelt, inspiriert und zum Nachdenken anregt – all das mit viel Schwung, Humor und Leichtigkeit.



©Filmverleih

Veranstalter: Kulturinstitut
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: 6,00 € / erm. 4,00 € – Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen
und als mobile Tickets unter www.braunschweig.de/roter-saal-ticket
(zzgl. 2,00 € Gebühr je Bestellung) und Restkarten an der Abendkasse

roter saal IM SCHLOSS



©Filmverleih

DO 21. JANUAR 2027 | 19:30 Uhr | Roter Saal

Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht

Deutschland, Österreich 2026 | Regie: Maria Wischnewski
102 Min. | FSK: o. A.

Helene Weigel hat ein unglaubliches Vermächtnis hinterlassen. Von der „lärmendsten Schauspielerin Berlins“, die Anfang der 1920er Jahre zum Theaterstar der Hauptstadt aufstieg, zur Intendantin des Berliner Ensembles, die altes Kriegsgerät als Theatertechnik verbauen ließ. Sie war eine Macherin, die sich für nichts zu fein war. Mit viel Feingefühl erzählt Regisseurin Maria Wischnewski auch von der privaten Seite ihres hochpolitischen Lebens. 1923 trifft sie Bertolt Brecht. Es entsteht eine tiefe Beziehung, die bis zu seinem Tod halten soll. Mit neuem Archivmaterial, persönlichen Briefen und flankiert von Zeitzeug:innen, darunter Katharina Thalbach, Johanna Schall und Manfred Karge, entsteht ein vielschichtiges Frauenporträt des 20. Jahrhunderts.

Veranstalter: Kulturinstitut
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: 6,00 € / erm. 4,00 € – Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen und als mobile Tickets unter www.braunschweig.de/roter-saal-ticket (zzgl. 2,00 € Gebühr je Bestellung) und Restkarten an der Abendkasse

roter saal
IM SCHLOSS

DO 25. FEBRUAR 2027 | 19:30 Uhr | Roter Saal

Eisfrauen
VORPREMIERE

Deutschland 2026 | Regie: Jens Becker, Dorothea Braun
96 Min. | OmdU | FSK: 12

Der bildgewaltige Film erzählt die Geschichte der Arktis aus einer völlig neuen Perspektive – aus der Sicht von Frauen. Josephine Peary dokumentiert Ende des 19. Jahrhunderts das Leben im Eis. Die junge Inupiat Ada Blackjack kämpft 1921 allein auf Wrangel Island ums Überleben und Louise Arner Boyd organisiert und finanziert sieben große Arktisexpeditionen und wird zur Pionierin der Polarforschung. Der Film verbindet die historischen Wege mit den Stimmen dreier Frauen, die heute in der Arktis leben und forschen: der Linguistin Maddy Kiminaq Alvanna-Stimpfle, der Glaziologin Angelika Humbert und der Sozialarbeiterin Kaalannguaq Eipe Uvdloriaq. „Ein vielschichtiges Porträt weiblicher Perspektiven auf die Arktis. Der Film stellt die Frage, wer Geschichte erzählt und wer darin sichtbar wird.“ *(DOK.fest München)*



©Filmverleih

Veranstalter: Kulturinstitut
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: 6,00 € / erm. 4,00 € – Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen und als mobile Tickets unter www.braunschweig.de/roter-saal-ticket (zzgl. 2,00 € Gebühr je Bestellung) und Restkarten an der Abendkasse

roter saal
IM SCHLOSS



©Filmverleih

DO 18. MÄRZ 2027 | 19:30 Uhr | Roter Saal

Rebecca Horn – Die Seele der Dinge

Deutschland 2026 | Regie: Claudia Müller
90 Min. | FSK: o. A.

Eine automatische Trommel, ein Tango tanzender Tisch oder ein maschineller Pfau, der Rad schlägt – eigenwillige Objekte bevölkern die Welt der Künstlerin Rebecca Horn. Der neue Dokumentarfilm erkundet das umfangreiche Oeuvre der 2024 verstorbenen Grenzgängerin, die mit ihren kinetischen Objekten, Installationen und Filmen den Kunstbegriff des 20. Jahrhunderts nachhaltig erweiterte. Mit ihrer visionären Arbeit legte sie ein wichtiges Fundament für nachfolgende Generationen von Künstlerinnen. Wie sich Horns vielschichtiges Lebenswerk in enger Auseinandersetzung mit ihrer eigenen Biografie und der Gesellschaft entwickelt hat, welche Einflüsse prägend waren und welche Motive sie antrieben, das erkundet die Filmemacherin Claudia Müller mit großem Feingefühl.

roter saal
IM SCHLOSS

Veranstalter: Kulturinstitut
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: 6,00 € / erm. 4,00 € – Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen und als mobile Tickets unter www.braunschweig.de/roter-saal-ticket (zzgl. 2,00 € Gebühr je Bestellung) und Restkarten an der Abendkasse

SA 30. JANUAR 2027 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Theater Fanferlüsch: Boeing Boeing restarted – Premiere

nach Marc Camoletti



Bernadette ist charmant, gutaussehend und selbstbewusst – und hat ihr Liebesleben mit drei Piloten bestens organisiert. Dank der unterschiedlichen Flugpläne glaubt jeder von ihnen, der einzige Mann an ihrer Seite zu sein. Doch was passiert, wenn sich eben diese Pläne ändern, unerwarteter Besuch vor der Tür steht und plötzlich mehrere Herren gleichzeitig auftauchen? Wer hier wann landet, wer auf wen trifft und ob Bernadette ihr ungewöhnliches Arrangement retten kann, wird natürlich nicht verraten. Also: anschnallen, zurücklehnen und genießen – Turbulenzen sind garantiert!

Weitere Termine:
FR 5. FEBRUAR 2027 | 20:00 Uhr | Roter Saal
SA 6. FEBRUAR 2027 | 20:00 Uhr | Roter Saal
FR 12. FEBRUAR 2027 | 20:00 Uhr | Roter Saal
SA 13. FEBRUAR 2027 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Veranstalter: Theater Fanferlüsch
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: 18,00 € / erm. 15,00 €
Karten ab dem 01.12.2026 online unter **www.fanferluesch.de**

roter saal
IM SCHLOSS



SA 27. FEBRUAR 2027 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Impro-Derby: 4gewinnt Braunschweig vs. Hannover 98

Zwei Städte, zwei Teams, eine Bühne – wer holt den Pokal der spontanen Unterhaltung?
Wählt eure Epoche: 1998 (Geburtsjahr von Hannover 98 mit Tamagotchi, dem Dude und Britney Spears) gegen 2012 (Geburtsjahr von 4gewinnt mit Gangnam Style, Avengers und Endzeit-Vibes). Welche Vibes gewinnen?
Genau wie beim Impro-Match habt ihr den Abend über das letzte Wort! Ob abgedrehte Orte, Emotionen oder spontaner Gesang – die Spieler verwandeln eure Zurufe blitzschnell in unvergessliche Szenen. Kommt vorbei, feuert euren Favoriten an und entscheidet mit eurem Applaus, wer dieses Derby gewinnt!

Veranstalter: 4gewinnt Improtheater
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt:
Vorverkauf: **15,00 € / erm. 12,00 €**
Abendkasse: **18,00 € / erm. 13,00 €**
3-Für-2 Ticket: VVK **30,00 €** / AK **36,00 €**
Tickets online: **www.4gewinnt-improtheater.de**

roter saal IM SCHLOSS

DI 2. FEBRUAR 2027 | 18:30 Uhr | Roter Saal

Migrationen. Wege durch Natur, Wissenschaft und Kunst

Eröffnung der virtuellen Ausstellung migrationen.gbv.de
Was verbindet eine Rembrandt-Zeichnung, eine ausgestorbene Seekuh und Elefanten? Antworten bietet die neue virtuelle Ausstellung zu Sammlungsobjekten aus dem Braunschweiger Land. Drei der Ausstellungsmacher, die Philosophin **Prof. Nicole Karafyllis**, der Zoologe **Prof. Ulrich Joger** und der Kunsthistoriker **Prof. Thomas Döring** laden mit der BWG ein, bekannte Objekte neu zu perspektivieren.

Veranstalter: Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft (BWG)
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Weitere Informationen unter Tel. 0531 1 44 66



FEBRUAR und MÄRZ 2027 | jeweils 18:30 Uhr | Roter Saal

Akademie-Vorlesung im Schloss

Carl Friedrich Gauß und die Vermessung des Wissens
Anlässlich des 250. Geburtstags von Carl Friedrich Gauß im Jahr 2027 bietet die interdisziplinäre Vortragsreihe die Gelegenheit, das Werk des bedeutenden Wissenschaftlers neu zu entdecken. Ausgehend von Mathematik und Geodäsie beleuchten die Vorträge Gauß' vielfältige Forschung in der Astronomie sowie Physik und zeigen,wie seine Arbeit unser Wissenschaftsverständnis bis heute prägt.

MI 17. FEBRUAR: Prof. Dr. Volker Bach: Die Wiederentdeckung des Ceres, kleinste Quadrate und angewandte Mathematik
MI 20. MÄRZ: Prof. Dr. Cord-Friedrich Berghahn: Vom „Prince of Mathematics" zur „Vermessung der Welt" – Carl Friedrich Gauß als literarische Gestalt

Veranstalter: Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft in Kooperation mit dem Kulturinstitut
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Weitere Informationen unter Tel. 0531 1 44 66

roter saal IM SCHLOSS



SA 13. MÄRZ 2027 | 19:30 Uhr | Roter Saal

morgenstern. TALK

Was bewegt bekannte Braunschweiger Persönlichkeiten? Welche Geschichten stecken hinter ihren Karrieren, welche Höhen und Tiefen haben sie erlebt und was verbindet sie mit ihrer Heimatstadt?
Bei „morgenstern. TALK“ begrüßt Moderator **Danny Morgenstern** den Schauspieler **Ronald Schober**, den Autor **Frank Schäfer** sowie **Jana Jaeschke**, Kunsthistorikerin und Galeristin, im Roten Saal des Schlosses Braunschweig. In persönlichen Einzelgesprächen erzählen die Gäste von ihrem Werdegang, beruflichen Erfolgen, Rückschlägen, privaten Erlebnissen und kommenden Projekten. Ein unterhaltsamer Abend mit spannenden Einblicken, überraschenden Geschichten und der Gelegenheit, die Menschen hinter den bekannten Namen näher kennenzulernen.

Veranstalter: Danny Morgenstern
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: Vorverkauf: **15,00 € / erm. 12,00 €**, Abendkasse: **20,00 €**
Vorverkauf über die Konzertkasse im Schloss und in der Tanzschule Hoffmann (Karrenführerstraße 1-3, 38100 Braunschweig), sowie online über Eventim.

DI 16. MÄRZ 2027 | 19:00 Uhr | Roter Saal

Präsentation Stolpersteine – Schicksale jüdischer Opfer



Seit 1995 erinnert der Künstler Gunter Demnig mit seinem Projekt „Stolpersteine“ bundesweit an Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft. Stolpersteine werden in den Fußweg vor der letzten frei gewählten Wohnstätte eingelassen und holen die Opfer aus der Anonymität heraus und dorthin zurück, wo sie als Nachbarn gelebt haben.
Seit 20 Jahren werden auch in Braunschweig „Stolpersteine“ verlegt. Dabei arbeitet der Verein „Stolpersteine für Braunschweig Förderverein e.V.“ eng mit Braunschweiger Jugendorganisationen und Schulen zusammen, deren Schülerinnen und Schüler ab dem 9. Jahrgang die Biografien der Opfer recherchieren. Bereits 438 Stolpersteine gibt es bisher in Braunschweig, weitere Steine werden im Laufe des Jahres 2027 folgen.
In einer öffentlichen Präsentation werden die Ergebnisse der Recherchen zum Schicksal jüdischer Opfer sowie einer Frau vorgestellt, die Opfer der sogenannten Euthanasie wurde. Menschen werden wieder ins Bewusstsein gerückt, die von den Nazis verfolgt, vertrieben oder ermordet wurden.

Veranstalter: Stolpersteine für Braunschweig Förderverein e. V.
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt frei



FR 4. DEZEMBER 2026
15:30 – 16:30 Uhr | Schlossmuseum

Weihnachtlicher Ausblick – Sonderführung auf der Quadriga-Plattform

mit Sandra Fülling

Wenn sich der Tag langsam verabschiedet und die Dämmerung die Stadt in ein sanftes Licht taucht, laden wir Sie zu einer besonderen Führung auf die Aussichtsplattform der Quadriga ein. Aus dieser einmaligen Perspektive – hoch oben auf dem Schloss – erwartet Sie ein eindrucksvoller Blick über die winterliche Stadtlandschaft.

Weitere Termine:
FR 11. DEZEMBER 2026 | 15:30 Uhr | Schlossmuseum
FR 18. DEZEMBER 2026 | 15:30 Uhr | Schlossmuseum

Veranstalter: Schlossmuseum Braunschweig
Ort: Schlossmuseum, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Tickets: 15,00 €, inkl. Eintritt
Anmeldung unter Tel. 0531 470 - 48 76 oder per
E-Mail: schlossmuseum@residenzschloss-braunschweig.de

SCHLOSSMUSEUM BRAUNSCHWEIG

DI 1. DEZEMBER 2026 | 16:30 Uhr | Stadtbibliothek

Unterwegs zu den Schätzen der Stadtbibliothek



Auf einem etwa einstündigen Rundgang haben Sie Gelegenheit, die Bibliothek von einer anderen Seite kennenzulernen. Wir führen Sie von der Servicetheke im 1. OG durch die Bibliothek bis ganz nach oben in das 4. OG, in dem sich unsere Werkstatt und unser Magazin mit seinen historischen Kostbarkeiten befindet.

Weiterer Termin: **DI 9. MÄRZ 2027** |16:30 Uhr | Stadtbibliothek

Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig
Treffpunkt: Stadtbibliothek, 1. OG, vor den Garderoben, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.braunschweig.de/stadtbibliothek oder unter Tel. 0531 470 – 68 35

Stadtbibliothek Braunschweig

MI 9. DEZEMBER 2026 |15:00 – 17:30 Uhr | Stadtbibliothek

Spielezeit – Spiele-Nachmittag für Erwachsene



Mit Ihnen gemeinsam möchten wir neue Spiele kennenlernen oder „alte" Spiele neu entdecken. Bei einem Bestand von rund 3.200 Spielen ist bestimmt auch für Sie das richtige dabei.

Weitere Termine von „Spielezeit": **MI 13. JANUAR 2027** | **MI 10. FEBRUAR 2027**
MI 10. MÄRZ 2027 | jeweils 15:00 – 17:30 Uhr | Stadtbibliothek

Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Blauer Saal, 1. OG, oder Seminarraum, 2. OG,
Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen unter Tel. 0531 470 – 68 35

Stadtbibliothek Braunschweig



MO 11. JANUAR 2027 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek

Kultur im Gespräch

Welches ist Ihr Lieblingswerk?

Haben Sie ein Buch, das Sie komplett gefesselt hat und schon mehrmals gelesen haben? Eine Platte, die Ihnen Gänsehaut verpasst oder einen Film, den Sie immer wieder sehen können? Bestimmt! Also lassen Sie uns darüber reden. Die Stadtbibliothek Braunschweig lädt Sie herzlich ein zum Auftakt der neuen Veranstaltungsreihe „Kultur im Gespräch".
Das Konzept ist einfach: Sie bringen Ihr Lieblingsmedium mit und teilen Ihre Begeisterung mit anderen. Erzählen Sie uns: Weshalb bedeutet Ihnen dieses Werk so viel? Wo haben Sie es zum ersten Mal gesehen, gehört oder gelesen? Was passiert mit Ihnen, wenn Sie sich damit beschäftigen? Beim ersten Termin steht ihr **Lieblingsbuch** im Fokus.

Weitere Termine:
MO 8. FEBRUAR 2027 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek | **Mein Lieblingsfilm**
MO 8. MÄRZ 2027 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek | **Meine Lieblingsplatte**

Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – ab 16 Jahren. Anmeldung bis 09.01.2027 erbeten unter Tel. 0531 470 - 68 35

Stadtbibliothek Braunschweig

FR 22. JANUAR 2027 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek

Orimoto – Aus alt wird neu – Kreativer Buch-Upcycling-Workshop



Unter dem Motto „Aus alten Büchern etwas Neues gestalten" verwandeln die Teilnehmenden ausgemusterte Seiten in dekorative Kunstwerke. Ob ein filigranes Teeservice oder kunstvolle Blumen samt passender Blumenvase – der eigenen Fantasie sind bei diesem kreativen Nachmittag keine Grenzen gesetzt. Gemeinsam werden im Workshop verschiedene Ideen und Falttechniken in die Praxis umgesetzt.

Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Begrenzte Teilnehmerzahl (ab 14 Jahren)
Anmeldung bis 21.01.2027 unter Tel. 0531 470 - 68 35

Stadtbibliothek Braunschweig

MI 27. JANUAR 2027 | 16:30 – 18:30 Uhr | Stadtbibliothek

Nadelklimpern – Strick- und Häkelzeit



Gemeinsam kreativ sein verbindet: einmal im Monat können Sie mit uns in entspannter Atmosphäre ein kleines Strick- oder Häkelprojekt anfertigen. Das jeweilige Thema wird vorher bekanntgegeben. Bitte bringen Sie eigene Wolle und Nadeln mit.

Weitere Termine von „Nadelklimpern": **MI 24. FEBRUAR 2027** | **MI 24. MÄRZ 2027**
jeweils 16:30 – 18:30 Uhr

Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig in Zusammenarbeit mit Woll-Boutique
Ort: Stadtbibliothek, Seminarraum, 2. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Die Veranstaltung ist auf 30 Plätze begrenzt.
Anmeldung und weitere Informationen unter Tel.: 0531 470 - 68 35

Woll Boutique

Stadtbibliothek Braunschweig



MI 3. FEBRUAR 2027 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek

Heimatrunde – Mit dem Fahrrad von Braunschweig in die Altmark

Ein Reisebericht von Martina Mischnick

In ihrem unterhaltsamen Lichtbildvortrag nimmt uns Martina Mischnick mit auf eine Radreise in den Norden Sachsen-Anhalts. Die Altmark gilt als eine der ursprünglichsten Regionen Deutschlands und bietet neben unberührter Natur auch die Gelegenheit, sehenswerte Hansestädte zu besuchen. Ein Abstecher nach Dessau mit der Bauhaus-Architektur und dem Gartenreich Dessau-Wörlitz rundet den Bericht ab.

Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig
Treffpunkt: Stadtbibliothek, Blauer Saal, 1. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – kostenlose Eintrittskarten ab 14.12.2026 in der Stadtbibliothek
Weitere Informationen unter Tel. 0531 470 - 68 35



FR 12. FEBRUAR 2027 | 18:00 – 22:00 Uhr | Stadtbibliothek

Ein Abend voller Spiele – Spieleabend für Erwachsene

Die Stadtbibliothek ermöglicht allen Spielbegeisterten unter fachkundiger Anleitung neue Spiele auszuprobieren oder altbekannte wieder neu zu entdecken. Wir können aus einem Fundus von rund 3.200 Spielen schöpfen, so ist mit Sicherheit für jeden Geschmack das richtige dabei.

Veranstalter: Stadtbibliothek in Kooperation mit der Norddeutschen Spielekultur e. V.
Ort: Stadtbibliothek, Blauer Saal, 1. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen unter Tel. 0531 470 – 68 35



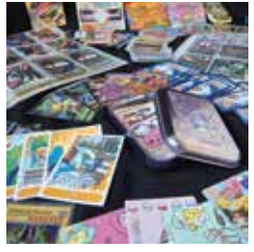
FR 19. FEBRUAR 2027 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek

Kreatives Buchbinden

Wenn die Heftung zum Schmuckelement wird

Ein neues Angebot der Stadtbibliothek zeigt einfache Techniken für individuelle Notizhefte. Statt die Fadenheftung unsichtbar im Buchrücken zu verstecken, wird sie in diesem Workshop bewusst als offenes, optisches Schmuckelement inszeniert. Teilnehmende lernen ohne großen Aufwand ihren Journalen oder Skizzenheften eine persönliche, ästhetische Note zu verleihen.

Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Seminarraum, 2. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Begrenzte Teilnehmerzahl (ab 14 Jahren)
Anmeldung bis 18.02.2027 unter Tel. 0531 470 - 68 35



FR 19. MÄRZ 2027 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek

Sammelkarten-Tauschbörse in der Stadtbibliothek

Treffpunkt für Braunschweigs Freizeitsammler

Die Stadtbibliothek lädt zu einer großen Sammelkarten-Tauschbörse im Blauen Saal ein. Das Event richtet sich an Freizeitsammler jeden Alters, die in entspannter Atmosphäre Karten von Pokémon, Yu-Gi-Oh! oder Sport-Franchises tauschen möchten. Kommerzielle Händler sind ausgeschlossen; im Fokus stehen der Spaß am Hobby und das Kennenlernen von Gleichgesinnten.

Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Blauer Saal, 1. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen unter Tel. 0531 470 – 68 35



DI 1. DEZEMBER 2026 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek

Bilderbuchkino

D. Napp: Dr. Brumm feiert Weihnachten, ab 4 Jahren

Jeden ersten Dienstag im Monat heißt es in der Kinderbibliothek: Vorhang auf zum Bilderbuchkino! Wir zeigen die wunderschönen Illustrationen eines Bilderbuches in Großformat auf einer Projektionsfläche und lesen den Text vor. Gemeinsam begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise, eine Reise in die Welt der Bilder und Wörter. Wir entdecken Neues, Spannendes, Erstaunliches, Lustiges und Fantastisches – mal in einer ganz neuen Bilderbuchgeschichte, mal in einer klassisch bekannten.

Weitere Bilderbuchkino-Veranstaltungen:

DI 5. JANUAR 2027 | 16:00 Uhr
A. Hemming: Der Schneedieb, ab 3 Jahren

DI 2. FEBRUAR 2027 | 16:00 Uhr
C. Neudert: Henri und Henriette - Streiten verboten!, ab 4 Jahren

DI 2. MÄRZ 2027 | 16:00 Uhr
S. Schönberger: Das Parlament der Tiere, ab 4 Jahren

Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Kinderbibliothek, 3. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Weitere Informationen unter Tel. 0531 470 – 68 34

Stadtbibliothek Braunschweig

DO 21. JANUAR 2027 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek

Zweisprachiges Bilderbuchkino

P. Vollet: Mo, Englisch/Deutsch, ab 3 Jahren

Gemeinsam mit der Bürgerstiftung Braunschweig bietet die Stadtbibliothek das „Zweisprachige Bilderbuchkino“ an. Muttersprachlerinnen und -sprachler lesen ein Bilderbuch in einer Fremdsprache und in Deutsch vor, während die Illustrationen des Buches in Großformat an eine Wand projiziert werden – mal ein neues, mal ein klassisches Bilderbuch.



Weitere zweisprachige Bilderbuchkino-Veranstaltungen:

DO 18. FEBRUAR 2027 | 16:00 Uhr
S. Schneider: Platz da, ihr Hirsche!, Ukrainisch/Deutsch, ab 4 Jahren

DO 18. MÄRZ 2027 | 16:00 Uhr
K. Volk: Gute Nacht im Zoo, Spanisch/Deutsch, ab 4 Jahren

Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Kinderbibliothek, 3. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Weitere Informationen unter Tel. 0531 470 – 68 34

Stadtbibliothek Braunschweig
BÜRGER STIFTUNG Braunschweig



FR 29. JANUAR 2027 | 14:00 Uhr | Stadtbibliothek

Spiel & Spaß rund um die Konsole

ab 8 Jahren

Playstation – X-Box – Nintendo – sind für dich keine unbekannten Wörter? Du kennst sie und möchtest sie mal mit anderen ausprobieren? Willst gerne neue Spiele austesten oder mal wieder die alten zocken? Mit uns gemeinsam hast du die Möglichkeit, deine Sportlichkeit zu testen, Geschicklichkeit zu beweisen oder einfach nur Spaß zu haben. Vom Klassiker bis zu neuen Spielen kannst du mit allem rechnen und es findet sich bestimmt auch für dich das richtige Spiel.

Weitere Termine von „Spiel & Spaß rund um die Konsole“:
FR 26. FEBRUAR 2027 | 14:00 – 17:00 Uhr
FR 19. MÄRZ 2027 | 14:00 – 17:00 Uhr

Stadtbibliothek Braunschweig

Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Seminarraum, 2. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – begrenzte Teilnehmerzahl
Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 0531 470 - 68 34
und an der Kinderinformation vor Ort

NOCH BIS 27. JANUAR 2027 | Stadtbibliothek

Die EU vor der Haustür

Wanderausstellung zur EU-Förderung in Niedersachsen



Europa wirkt vor Ort. Entdecken Sie in der Wanderausstellung „Die EU vor der Haustür“, wie europäische Fördermittel das Leben in Niedersachsen bereichern. Ob eine Superhelden-Box, die Kinder spielerisch für MINT-Themen und Programmieren begeistert, ein renaturierter Fluss, der seinen natürlichen, mäandernden Lauf zurückbekommt oder ein historisches Bahnhofsgebäude als neues Tor zur Stadt – die Ausstellung macht sichtbar, wie vielfältig und wirkungsvoll EU-Förderung vor Ort ist.
Erleben Sie anschauliche Beispiele aus den Bereichen Bildung, Klimaschutz, Innovation, Kultur und Gesellschaft. Erfahren Sie, wie die EU Menschen, Unternehmen und Kommunen in Niedersachsen unterstützt und wie aus Herausforderungen echte Chancen werden. Ein besonderes Highlight: Der Mythen-Check! Hier werden gängige EU-Klischees wie zum Beispiel der vorgeschriebene Krümmungsgrad von Gurken auf den Prüfstand gestellt.

Veranstalter: Niedersächsische Staatskanzlei
in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Zugänglich während der Öffnungszeiten
der Stadtbibliothek (s. S. 45)
Weitere Informationen unter Tel. 0531 470 – 68 35

EUROPA FÜR NIEDERSACHSEN
Europäische Förderung für die niedersächsischen Regionen

Stadtbibliothek Braunschweig



NOCH BIS 2. FEBRUAR 2027
Schlossmuseum

Das Netzwerk der Prinzessin Philippine Charlotte von Preussen. Von der kulturellen und politischen Bedeutung Braunschweigs im 18. Jahrhundert

Eine Ausstellung des Seminarfachs Geschichte des Gymnasiums Hoffmann-von-Fallersleben-Schule

Die Ausstellung beleuchtet das Europa des 18. Jahrhunderts am Beispiel von Philippine Charlotte von Preußen, Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel und Schwester Friedrichs II. Ihre weitreichenden familiären Beziehungen verbanden zahlreiche europäische Höfe. Ihre Briefe geben Einblicke in Politik, Diplomatie, Heiratspolitik, Kultur, Medizin, Finanzen und Kriegsführung. Gleichzeitig zeigt die Ausstellung, welchen politischen und kulturellen Einfluss Philippine Charlotte hatte und welche Rolle Braunschweig als Teil des europäischen Netzwerks spielte.

SCHLOSSMUSEUM BRAUNSCHWEIG

Veranstalter: Schlossmuseum Braunschweig
Ort: Schlossmuseum, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Öffnungszeiten: DI bis SO, 10:00 bis 17:00 Uhr (MO geschlossen sowie vom 24. bis 26.12.2026 und am 31.12.2026/01.01.2027)
Eintritt: 5,00 € / erm. 2,00 € (Kinder bis 15 Jahre frei)
Weitere Informationen unter: www.schlossmuseum-braunschweig.de

NOCH BIS 13. FEBRUAR 2027
Stadtbibliothek

Das Ausbesserungswerk Braunschweig

Fotoausstellung – Dampflok-Instandhaltung für Reichs- und Bundesbahn 1927 bis 1976

Bei der bereits 1913 vereinbarten Neugestaltung der Braunschweiger Bahnanlagen ist auch der Bau einer neuen Eisenbahn-Werkstätte vorgesehen. Der Erste Weltkrieg verhindert die Umsetzung der Planungen. Erst 1927 kann die Inbetriebnahme des Werkes an der Borsigstraße erfolgen. Als hochmodernes Ausbesserungswerk wird es in den folgenden Jahren zum Spezialwerk für die schnellsten und größten Schnellzug-Dampflokomotiven der Deutschen Reichsbahn. Eine Entwicklung die bei der Deutschen Bundesbahn weitergeführt wird, indem hier auch die modernsten, nunmehr ölgefeuerten Dampflokomotiven, unterhalten werden.



Veranstalter: Stiftung Eisenbahn Archiv Braunschweig
in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Zeitschriftenlesesaal, 2. OG,
Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Zugänglich während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek (s. S. 45)
Weitere Informationen unter Tel. 0531 470 – 68 35

Stadtbibliothek Braunschweig



Bauarbeiten im Heidberg
(Stadtarchiv Braunschweig,
H XVI: A V 17)

NOCH BIS 26. FEBRUAR 2027
Stadtarchiv

Neues Gesicht für eine zerstörte Stadt

Braunschweigs Nachkriegsjahrzehnte

Im Zweiten Weltkrieg flogen die Alliierten 42 Luftangriffe auf Braunschweig, dabei wurden 42 % der Stadt zerstört, in der Innenstadt lag der Zerstörungsgrad sogar bei 90 %. Bei dem 1946 begonnenen Wiederaufbau erhielt die Stadt nicht nur baulich ein vollkommen neues Gesicht. Denn auch die Verwaltung musste neu organisiert werden, die Wirtschaft neu belebt, und auch das gesellschaftliche und kulturelle Leben erwachte wieder. Daneben stellten zahllose Flüchtlinge und Wohnungslose die Stadt vor große Herausforderungen.

Öffentliche Führung durch die Ausstellung und die Magazine des Stadtarchivs:
MI 20. JANUAR 2027 | 17:00 Uhr – um Anmeldung wird gebeten unter
stadtarchiv@braunschweig.de oder Tel. 0531 470 - 47 11

Veranstalter: Stadtarchiv Braunschweig
Ort: Stadtarchiv, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Zugänglich während der Öffnungszeiten des Stadtarchivs (s. S. 44)

NOCH BIS 4. APRIL 2027
Schlossmuseum

Glanzmomente – Lackkunst aus dem herzoglichen Braunschweig

Die Ausstellung im Schlossmuseum Braunschweig eröffnet neue Einblicke in die faszinierende Welt der Braunschweiger Lackkunst. Sie beleuchtet die Entwicklung der berühmten Lackwarenmanufaktur Stobwasser sowie weiterer Werkstätten, die im 18. Jahrhundert unter der Förderung Herzog Carls I. entstanden und weit über die Region hinaus Verbreitung fanden.
Kunstvoll bemalte Lackwaren, überwiegend aus Papiermaché gefertigt und mit widerstandsfähigem Öllack überzogen, machten Stobwasser europaweit erfolgreich. Sie zeugen bis heute von außergewöhnlichem handwerklichen Können und hohem künstlerischen Anspruch.



© Stefan Waidmann GmbH

Veranstalter: Schlossmuseum Braunschweig
Ort: Schlossmuseum, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Öffnungszeiten: DI bis SO, 10:00 bis 17:00 Uhr (MO geschlossen sowie vom 24. bis 26.12.2026 und am 31.12.2026/01.01.2027)
Eintritt: 5,00 € / erm. 2,00 € (Kinder bis 15 Jahre frei)
Weitere Informationen unter: www.schlossmuseum-braunschweig.de

SCHLOSSMUSEUM BRAUNSCHWEIG

NOCH BIS 11. APRIL 2027

Städtisches Museum Braunschweig, Haus am Löwenwall

Tomahawk und Trommel – Indigene Andenken aus der Zeit der Amerikanischen Revolution in Deutschland

Braunschweiger kämpften in Nordamerika in der Amerikanischen Revolution an der Seite der Briten? Nicht allzu bekannt ist dieses wichtige historische Kapitel, das so früh Braunschweiger und indigene Gruppen aus Nordamerika zusammenbrachte.

Am Städtischen Museum geriet das Thema vor wenigen Jahren wieder in den Fokus, als im Zuge der Neukonzeption der ethnologischen Dauerausstellung die Exponate aus Amerika, auch in Zusammenarbeit mit indigenen Partner*innen, neu erschlossen wurden. Hierbei entstand die Idee, dass indigene Gruppen und das Museumsteam die gemeinsame Geschichte partnerschaftlich und im direkten Austausch erschließen sollten. Was hätte nähergelegen, als den 250. Jahrestag der Amerikanischen Unabhängigkeitserklärung zum Anlass für eine Ausstellung zu nehmen? Ein Objekt war ein wichtiger Impuls für das Projekt: die älteste Trommel Nordamerikas, die zur Sammlung des Museums gehört.

Tomahawk und Trommel – der Titel der Ausstellung bezieht sich einerseits auf den kriegerischen Kontext, der die Braunschweiger Hilfstruppen nach Nordamerika brachte, andererseits auf den neuen dialogischen Ansatz, der über die Auseinandersetzung mit der genannten Trommel angestoßen wurde. In diesem Sinne besteht auch die Ausstellung aus zwei Sektionen: Im ersten Teil wird die Geschichte der Braunschweiger Beteiligung an dem Konflikt beleuchtet, im zweiten Teil steht die Neubetrachtung indigener Objekte aus deutschen Sammlungen im Vordergrund.

Gefördert von der Terra Foundation for American Art.



Ritualtrommel: „Souvenir“ eines Braunschweiger Soldaten aus dem amerikanischen Unabhängigkeitskrieg, vor 1783. Foto: Städtisches Museum Braunschweig, Dirk Scherer

Veranstalter: Städtisches Museum Braunschweig
Ort: Städtisches Museum, Haus am Löwenwall, Steintorwall 14, 38100 Braunschweig
Öffnungszeiten: DI bis SO, 11:00 bis 17:00 Uhr (MO geschlossen sowie am 24.12., 25.12. und 31.12.2026 sowie am 01.01.2027)
Eintritt: 5,00 € / erm. 2,50 € (Kinder von 6 bis 16 Jahren: 2,00 € / bis 6 Jahre frei)



4. JANUAR 2027 BIS 29. MAI 2027
Stadtbibliothek

Carl Friedrich Gauß – Zum 250. Geburtstag

Buchaustellung

Am 30. April 1777 wurde Carl Friedrich Gauß in Braunschweig geboren. Als Kind städtischer Proletarier – die Mutter ein ehemaliges Dienstmädchen, das kaum lesen und schreiben konnte, der Vater ein Maurer und Hausschlachter – wuchs er in ärmlichen Verhältnissen auf. Seine mathematische Höchstbegabung aber machte Herzog Karl Wilhelm Ferdinand aufmerksam, der ihm sodann eine Laufbahn als Wissenschaftler und Forscher eröffnete. In der Folge leistete Gauß Außerordentliches: Er entwickelte unter anderem zahlreiche Grundlagen der modernen Mathematik, ermöglichte die Wiederentdeckung des Asteroiden Ceres, leitete die Landesvermessung des Königreichs Hannover und erfand den ersten elektromagnetischen Telegraphen.
Anlässlich des 250. Geburtstags von Gauß gibt die Buchausstellung einen Einblick in Leben und Werk dieses wissenschaftlichen Genies.

Stadtbibliothek Braunschweig

Veranstalter: Stadtbibliothek Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Zugänglich während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek (s. S. 45)
Weitere Informationen unter Tel. 0531 470 – 68 35

22. JANUAR 2027 BIS 28. FEBRUAR 2027
halle267 - städtische galerie braunschweig

BBK Wintersalon 2027

Jahresausstellung des BBK Braunschweig

Unter dem neuen Namen „Wintersalon“ präsentiert der BBK Bund Bildender Künstlerinnen und Künstler Braunschweig seine große Jahresausstellung 2027 in der halle267. Die themenoffene, von einer Fachjury kuratierte Schau vereint aktuelle Arbeiten regionaler Künstlerinnen und Künstler aus den letzten fünf Jahren. Das frische Format knüpft an die traditionelle Salon-Kultur an und bietet einen lebendigen Einblick in das vielfältige zeitgenössische Kunstschaffen Braunschweigs.

Vernissage: DO 21. JANUAR 2027 | 19:00 Uhr | halle267

Veranstalter: Dezernat für Kultur und Wissenschaft in Zusammenarbeit mit dem BBK Bund Bildender Künstlerinnen und Künstler Braunschweig
Ort: halle267 – städtische galerie braunschweig, Hamburger Straße 267, 38114 Braunschweig
Öffnungszeiten: MI bis FR, 15:00 bis 18:00 Uhr | SA und SO, 11:00 bis 17:00 Uhr
Eintritt frei – Weitere Informationen unter **www.braunschweig.de/halle267**



© Andreas Greiner-Napp

KUNSTHAUS BBK

halle267
städtische galerie braunschweig



Foto: Stadt Braunschweig
Daniela Nielsen

Die Kultureinrichtungen stellen sich vor:

Das **Kulturinstitut** versteht sich als Koordinations- und Beratungsstelle der Braunschweiger Kulturszene und ist zudem Initiator und Veranstalter zahlreicher kultureller Veranstaltungen im Roten Saal und an vielen Orten der Stadt. Es initiiert themen- bzw. anlassbezogene Veranstaltungsreihen und Projekte wie die „Kulturnacht“, „Braunschweig International“, den „Salon der Wissenschaft“ und den „Lichtparcours Braunschweig“. Außerdem ist das Kulturinstitut Träger der „halle267 – städtische galerie braunschweig“ an der Hamburger Straße mit Schwerpunkt Bildende Kunst.

Zudem widmet sich das Kulturinstitut den Bereichen Erinnerungskultur, Literatur und Musik, der Stadtteil- und Soziokultur „KULTUR vor Ort“ sowie kulturellen Projekten für und mit Kindern. Zum Kulturinstitut zählen das Louis Spohr Musikzentrum und die Kontaktstelle Musik Region Braunschweig, die ebenfalls im Schloss angesiedelt sind, sowie die externen Einrichtungen Raabe-Haus:Literaturzentrum Braunschweig und der Kulturpunkt West, die ihre Veranstaltungen in separaten Programmheften bekannt geben.

Kulturinstitut
Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Öffnungszeiten: **MO bis DO 9:00 – 16:00 Uhr**
FR 9:00 – 13:00 Uhr

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 48 01** und unter: **www.braunschweig.de/kultur**

Stadt Braunschweig Kulturinstitut



Roter Saal im Schloss: Über Braunschweigs Dächern befindet sich im 3. OG des Nordflügels des Schlosses der Rote Saal. Die Kulturadresse steht für ein breites Angebot aus den Sparten Musik, Theater, Literatur und Film. Namhafte Künstler*innen und aufstrebender Nachwuchs sorgen für kulturelle Höhepunkte. Als Spielstätte für Dokumentarfilme hat sich der Rote Saal mit der von der „nordmedia“ ausgezeichneten Reihe „DOKfilm im Roten Saal“ einen Namen gemacht. Konzerte, ob zeitgenössisch oder klassisch sowie Vortragsreihen und Podiumsdiskussionen in Kooperation mit verschiedenen Institutionen aus Braunschweig runden das Programm ab. Das Kulturinstitut bietet den Roten Saal zudem als Präsentationsplattform für Produktionen aus der Freien Theater-, Musik- und Literaturszene der Stadt an. Mit einem Raumangebot zu einem vergünstigten Tarif, mit Beratung und Infrastruktur wird die Arbeit vieler Kulturschaffenden unterstützt. Zugleich wird durch die Zusammenarbeit mit den Akteur*innen aus unserer Stadt das Ziel verwirklicht, im Roten Saal Veranstaltungen für möglichst viele Bevölkerungskreise anzubieten.

Roter Saal im Schloss
Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Weitere Informationen auf den Seiten 52/53 sowie unter: **www.braunschweig.de/roter-saal**

roter saal IM SCHLOSS



Stadtarchiv Braunschweig

Wenige Schritte sind es nur zum Stadtarchiv, dem „historischen Gedächtnis“ der Stadt. Das Archiv verwahrt in seinen Beständen wichtige Zeugnisse zur Stadtgeschichte vom Mittelalter bis in die Gegenwart. An seinem Standort im Schloss verfügt das Stadtarchiv über optimale räumliche und klimatische Bedingungen für die dauerhafte Erhaltung der wertvollen Bestände. Ein moderner Lesesaal bietet der wachsenden Zahl von Nutzern optimale Arbeitsbedingungen. Das Stadtarchiv ist auch ein wichtiger Ansprechpartner zu Fragen der Stadtgeschichte. Es gibt stadtgeschichtliche Publikationen heraus, veranstaltet regelmäßig Vorträge sowie kleinere Ausstellungen, in denen die Bestände des Archivs vorgestellt werden. Zudem bietet das Stadtarchiv Führungen durch seine Räumlichkeiten für die interessierte Öffentlichkeit an.

Stadtarchiv Braunschweig
Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Öffnungszeiten: **MO und FR 9:30 – 13:00 Uhr**
DI und MI 9:30 – 17:00 Uhr
DO 10:00 – 18:00 Uhr

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 47 19** und unter: **www.braunschweig.de/stadtarchiv**

Stadtbibliothek Braunschweig

Mit einem Angebot von Belletristik über Kinder- und Jugendliteratur, Sachliteratur, eMedien bis hin zur Musikabteilung und Artothek ist die Stadtbibliothek im Schloss zu einem zentralen Treffpunkt geworden. Auf über 8.000 qm stellt die Stadtbibliothek mit 590.000 Medien die Literaturversorgung in Stadt und Region sicher.
Zur Auswahl stehen Medien für Schule, Universität und Beruf, zur Information, Freizeitgestaltung und Unterhaltung für alle Altersgruppen. Dabei ist die Förderung von Kindern und Jugendlichen ein besonderes Anliegen der Bibliothek. Darüber hinaus bietet sie einen seit 150 Jahren gewachsenen geisteswissenschaftlichen Buchbestand.



Stadtbibliothek Braunschweig
Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Öffnungszeiten: **MO bis FR 10:00 – 19:00 Uhr**
SA 10:00 – 14:00 Uhr

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 35**
und unter: **www.braunschweig.de/stadtbibliothek**

Stadtbibliothek
Braunschweig



Foto: Schlossmuseum Braunschweig

SCHLOSSMUSEUM BRAUNSCHWEIG

Schlossmuseum Braunschweig

Kurze Auszeit gefällig? Besuchen Sie das Schlossmuseum Braunschweig und tauchen Sie ein in eine herzogliche Residenz des 19. Jahrhunderts! Unsere Dauerausstellung vermittelt nicht nur die wechselvolle Geschichte des Ortes und seiner Bewohnerinnen und Bewohner sondern gleichzeitig auch einen Eindruck vom glanzvollen Leben am Braunschweiger Hof. Erkunden Sie die detailliert und nach historischen Vorbildern eingerichteten Räumlichkeiten und lassen Sie sich vom Glanz der einstigen Welfenresidenz verzaubern.

Schlossmuseum Braunschweig
Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Öffnungszeiten: DI bis SO 10:00 – 17:00 Uhr
MO geschlossen

Eintritt: 5,00 €
Besucher*innen bis 15 Jahre: **Eintritt frei**

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 48 76**
und unter: **www.schlossmuseum-braunschweig.de**

Quadriga

Genießen Sie einen der schönsten Ausblicke Braunschweigs und erkunden Sie die imposanten Bronzefiguren der Braunschweiger Quadriga aus nächster Nähe. Die Plattform auf dem Braunschweiger Schloss ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert! Die Figurengruppe stellt die Stadt- und Landesgöttin Brunonia als Wagenlenkerin eines Vierergespanns dar. Sie wurde nach historischem Modell gegossen und ist die dritte Braunschweiger Quadriga nach zwei zerstörten Vorgängerinnen. Über 9 Meter misst das Kunstwerk: Hier ist Braunschweig sogar größer als Berlin!



Foto: Richard Borek Stiftung

Öffnungszeiten der Aussichtsplattform:
April-September: täglich 10:00 – 20:00 Uhr
Oktober-März: täglich 10:00 – 16:30 Uhr

Eintritt: 2,00 €

Tickets sind am Automaten im Eingangsbereich erhältlich, der sich rechts vom Portikus befindet. Mit dem Aufzug geht es bequem in den obersten Stock, danach noch 48 Stufen bis zum Ziel.

Führungen auf die Aussichtsplattform sind telefonisch unter **0531 470 - 48 76** oder per Mail unter: **schlossmuseum@residenzschloss-braunschweig.de** buchbar.



Foto: Sandor Kotyrba

Städtisches Museum Haus am Löwenwall

Das Haus am Löwenwall im historischen Magni-Viertel ist ein klassischer Jugendstilbau mit floralen Ornamenten und geschwungenen Linien. Er wurde zwischen 1904 und 1906 nach Plänen des Architekten Max Osterloh erbaut. Innen erwartet die Besuche:innen ein imposanter Lichthof mit Rundbögen sowie lichtdurchflutete Raumfluchten und filigrane Wandmalereien.
Kinder erleben das Museum durch das museumspädagogische Programm auf spielerische und spannende Weise. Neben der Ständigen Ausstellung präsentiert das Haus am Löwenwall Sonderausstellungen von internationalem Rang. Das Haus gehört zu den größten kunst- und kulturgeschichtlichen Museen Deutschlands. Die Sammlungen umfassen die Gemäldegalerie, die sakrale Kunst, das Kunstgewerbe, die ethnographische Abteilung, historische Musikinstrumente und die berühmte Formsammlung Dexel.

Städtisches Museum, Haus am Löwenwall, Steintorwall 14, 38100 Braunschweig
Öffnungszeiten: DI – SO, Feiertage 11:00 – 17:00 Uhr
Eintritt: 5,00 € / erm. 2,50 € | Kinder von 6 bis 16 Jahren: 2,00 € | Kinder bis 6 Jahre: Eintritt frei

Führungen durch die Ständige Ausstellung auf Anfrage

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Straßenbahnlinie 4 und 5, Buslinie 730 – Haltestelle „Am Magnitor“

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 45 05** und unter: **www.braunschweig.de/museum**
E-Mail: staedtisches.museum@braunschweig.de

Städtisches Museum Altstadtrathaus



Foto: Jakob Adolphi

Das Altstadtrathaus gehört zu den bedeutendsten mittelalterlichen Gebäuden in Deutschland. Der Bau entstand im 13. Jahrhundert und wurde Mitte des 15. Jahrhunderts vollendet. In den Gewölben im Untergeschoss ist heute die Ständige Ausstellung zur Stadtgeschichte zu sehen. Sie zeigt, wie sich die reiche, politisch selbstbewusste Hansestadt Braunschweig im Mittelalter entwickelte. Eindrucksvoll wird die Geschichte der stolzen Patrizier u. a. durch Goldschmiedearbeiten, Rüstungen und Gemälde dokumentiert. Ebenso anschaulich wird die Historie der fürstlichen Residenzstadt ab 1671 mit ihrer höfischen Kultur präsentiert. Im 19. Jahrhundert bestärkte die besondere Förderung von Technik und Naturwissenschaften die aufstrebende Industriestadt Braunschweig. So präsentiert die Dauerausstellung „Mensch, Maschine! Industriegeschichte der Stadt Braunschweig“ im Gaußsaal bekannte Unternehmen der Region, die durch technische Innovationen bestachen.

Städtisches Museum Braunschweig, Altstadtrathaus, Altstadtmarkt 7, 38100 Braunschweig
Öffnungszeiten: DI – SO, Feiertage 10:00 – 17:00 Uhr | Eintritt frei

Führungen und Kinderprogramm auf Anfrage
Filmvorführungen „Originalfilme aus dem alten Braunschweig" immer mittwochs ab 14:00 Uhr

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Buslinien 411, 413, 416, 418, 422, 443, 450, 480 und 560 – Haltestelle „Altstadtmarkt“

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 45 51** und unter: **www.braunschweig.de/museum**
E-Mail: staedtisches.museum@braunschweig.de

SMBS



1 ▷ **Seiteneingang Nordflügel** (links)
Barrierefreier Zugang
zu den Einrichtungen:
Stadtarchiv (4. OG)
Roter Saal (3. OG)
Kulturinstitut (3. OG)
Verwaltung (3. OG).
Auch außerhalb der Öffnungszeiten
des Schlossmuseums
ist dieser Eingang geöffnet.

2 ▷ **Fronteingang Nordflügel** (links)
Eingang Schlossmuseum (EG hoch)
Zu den Öffnungszeiten des
Schlossmuseums sind Stadtarchiv
und Roter Saal auch über diesen
Eingang erreichbar.

3 ▷ **Fronteingang Südflügel** (rechts)
Eingang Stadtbibliothek
(1. OG, 2. OG, 3. OG)
Auch der Südflügel/die Stadt-
bibliothek ist mit einem barriere-
4 ▷ freien **Seiteneingang**
ausgestattet.

Barrierefreie WC-Räume und
rollstuhlgerechte Aufzüge sind
vorhanden.

Erreichbarkeit mit dem Auto

Das Schloss ist leicht zu finden: Ganz zentral in Braunschweig gelegen, gegenüber dem Bohlweg, am Schlossplatz, brauchen Sie nur den Hinweisschildern „Schloss“ zu folgen.
Zum Parken Ihres PKWs empfehlen wir Ihnen eines der umliegenden Parkhäuser. Bitte beachten Sie dabei die Schließzeiten der Parkhäuser, insbesondere beim Besuch der Abendveranstaltungen!

Öffnungszeiten der umliegenden Parkhäuser:

Parkhaus Wilhelmstraße
MO bis SO 6:00 – 23:30 Uhr

Parkhaus Schloss-Arkaden
MO bis SA 7:00 – 21:30 Uhr
SO und feiertags 11:00 – 18:00 Uhr

Parkhaus Schlosscarree
MO bis FR 4:30 – 23:00 Uhr
SA 5:30 - 23:00 Uhr
SO und feiertags 9:30 – 23:00 Uhr

Parkhaus Magni
MO bis SA 7:00 – 22:00 Uhr
SO geschlossen
(Ausfahrt auch nach 22:00 Uhr möglich)

… und mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Dank seiner zentralen Lage ist das Schloss mit öffentlichen Verkehrsmitteln bestens zu erreichen.

Mit allen Straßenbahnen:
Der Nordflügel des Schlosses mit dem Roten Saal, dem Stadtarchiv und dem Schlossmuseum liegt in unmittelbarer Nähe zu der Haltestelle „Rathaus“. Dort stehen Ihnen die Linien 1, 2, 3 und 4 zur Verfügung.
Die Haltestelle „Schloss“ ist nah am Südflügel des Schlosses mit der Stadtbibliothek gelegen und wird zudem von der Linie 5 angefahren.

Mit vielen Buslinien:
Die Bushaltestelle „Rathaus“ befindet sich ebenfalls in direkter Nähe. Dort verkehren zahlreiche städtische und regionale Buslinien.

IHR BESUCH IM ROTEN SAAL

Eintrittskarten

Informationen, wie Sie Karten für eine Veranstaltung im Roten Saal erhalten, sind in diesem Heft bei der jeweiligen Veranstaltungsankündigung vermerkt.

Telefonischer Kartenvorverkauf und Online-Bestellung

Sofern bei der Veranstaltung der Zusatz „Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen“ vermerkt ist, können Sie die Eintrittskarten auch in der **Touristinfo** unter **Tel. 0531 470 – 20 40** während der Öffnungszeiten: **MO bis FR 10:00–18:30 Uhr** und **SA 10:00–16:00 Uhr** bestellen und sich nach Hause schicken lassen. Hierfür fallen zusätzliche Bearbeitungs- und Portokosten in Höhe von 3,00 € an.
Unter **www.braunschweig.de/roter-saal-ticket** können Sie Karten auch online als print@home-Ticket buchen oder als Mobiles Ticket direkt auf Ihr Smartphone senden lassen.

Ermäßigungen

Um möglichst vielen Kulturinteressierten einen Besuch zu ermöglichen, werden für eine Vielzahl an



Veranstaltungen Ermäßigungen angeboten. Schüler*innen, Auszubildende, Student*innen (bis 35 Jahre), Personen, die Transferleistungen erhalten wie Grundsicherungsgeld, Grundsicherung im Alter bzw. bei Erwerbsminderung oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Personen mit einem Grad der Behinderung ab 50, Inhaber*innen des BS-Mobilticket-Plus, der Braunschweiger Ehrenamtskarte oder des Braunschweig Passes sowie Personen, die sich im Bundesfreiwilligendienst oder Jugendfreiwilligendienst befinden, erhalten gegen Vorlage eines Berechtigungsausweises einen ermäßigten Eintrittspreis, sofern eine Ermäßigung bei den Veranstaltungen ausgewiesen ist. Bitte zeigen Sie Ihre Ermäßigungsberechtigung beim Einlass unaufgefordert vor. Nur so können Sie Ihre Ermäßigung geltend machen.
Bei Vorlage eines Schwerbehindertenausweises mit dem Vermerk „B“ erhalten schwerbehinderte Menschen eine Freikarte für eine Begleitperson. Die Begleitkarte kann online und in den Vorverkaufsstellen dazugebucht werden.

Barrierefreiheit und Rollstuhlplätze

Der Rote Saal ist für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen barrierefrei zugänglich. Der Zugang zum Roten Saal ist stufenlos und befindet sich auf der linken Seite des Schlosses (Nordflügel). Zur besseren Orientierung ist oberhalb der Tür der Schriftzug „Roter Saal“ angebracht. Der Weg zur Tür hat ein leichtes Gefälle. Die Tür lässt sich automatisch über eine Taste öffnen. Diese befindet sich rechts der Tür. Die Türblätter öffnen sich nach außen. Der Aufzug ist nach wenigen Metern zu erreichen. Der Rote Saal befindet sich im 3. OG.
Im Roten Saal können Rollstuhlplätze flexibel eingerichtet werden. Eine kurze Anmeldung per E-Mail an **rotersaal@braunschweig.de** oder telefonisch unter **0531 470 - 48 61** genügt. Vor Ort hilft Ihnen dann das Personal gern weiter und begleitet Sie in den Saal.
Ein für Rollstuhlfahrende geeigneter WC-Raum befindet sich im Foyer vor dem Roten Saal zwischen den Damen- und Herren-WC-Räumen.

Gastronomie

An der Bar im Foyer vor dem Roten Saal werden zu den Veranstaltungen Getränke angeboten. Die Getränke dürfen mit in den Saal genommen werden.

KONTAKT

Sie haben Fragen zu den Angeboten im Roten Saal und zu Ihrem Besuch oder möchten uns Feedback geben? Dann kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. **0531 470 - 48 61** oder per E-Mail unter **rotersaal@braunschweig.de**.

TERMINKALENDER – ÜBERSICHT

DEZEMBER 2026

DI	01.12.	Bilderbuchkino	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	30
DI	01.12.	Unterwegs zu den Schätzen der Stadtbibliothek	16:30 Uhr	Stadtbibliothek	25
FR	04.12.	Weihnachtlicher Ausblick – Sonderführung	15:30 Uhr	Schlossmuseum	24
FR	04.12.	Der Braunschweig Poetry Slam	20:00 Uhr	Roter Saal	12
MI	09.12.	Spielezeit	15:00 Uhr	Stadtbibliothek	25
DO	10.12.	DOKfilm im Roten Saal: Barbara Buser	19:00 Uhr	Roter Saal	15
FR	11.12.	Weihnachtlicher Ausblick – Sonderführung	15:30 Uhr	Schlossmuseum	24
FR	11.12.	Heidi Bayers VIRTUAL LEAK	20:00 Uhr	Roter Saal	4
SA	12.12.	Klavierabend mit Anton Genkin	19:00 Uhr	Roter Saal	5
DI	15.12.	The Outside Track	19:00 Uhr	Roter Saal	6
MI	16.12.	Silent Reading	19:00 Uhr	Stadtbibliothek	13
FR	18.12.	Weihnachtlicher Ausblick – Sonderführung	15:30 Uhr	Schlossmuseum	24

JANUAR 2027

DI	05.01.	Bilderbuchkino	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	30
MO	11.01.	Kultur im Gespräch	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	26
MI	13.01.	Spielezeit	15:00 Uhr	Stadtbibliothek	25
MI	20.01.	Führung durch die Sonderausstellung und die Magazine	17:00 Uhr	Stadtarchiv	36
MI	20.01.	Klavierabend mit Anton Genkin	19:00 Uhr	Roter Saal	5
MI	20.01.	Silent Reading	19:00 Uhr	Stadtbibliothek	13
DO	21.01.	Zweisprachiges Bilderbuchkino	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	31
DO	21.01.	DOKfilm im Roten Saal: Helene Weigel	19:30 Uhr	Roter Saal	16
FR	22.01.	Orimoto - Aus alt wird neu	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	27
FR	22.01.	Martin Sasse ft. Scott Hamilton	20:00 Uhr	Roter Saal	7
SA	23.01.	Der Braunschweig Poetry Slam	20:00 Uhr	Roter Saal	12
MI	27.01.	Nadelklimpern	16:30 Uhr	Stadtbibliothek	27
FR	29.01.	Spiel & Spaß rund um die Konsole	14:00 Uhr	Stadtbibliothek	32
SA	30.01.	Theater Fanferlüsch: Boeing Boeing restarted - Premiere	20:00 Uhr	Roter Saal	19

FEBRUAR 2027

DI	02.02.	Bilderbuchkino	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	30
DI	02.02.	Migrationen. Wege durch Natur, Wissenschaft und Kunst	18:30 Uhr	Roter Saal	21
MI	03.02.	Heimatrunde – Ein Reisebericht von Martina Mischnick	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	28
FR	05.02.	Theater Fanferlüsch: Boeing Boeing restarted	20:00 Uhr	Roter Saal	19
SA	06.02.	Theater Fanferlüsch: Boeing Boeing restarted	20:00 Uhr	Roter Saal	19
MO	08.02.	Kultur im Gespräch	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	26
MI	10.02.	Spielezeit	15:00 Uhr	Stadtbibliothek	25

DO	11.02.	Lesung & Gespräch: Mit Milena Glimbovski	19:00 Uhr	Stadtbibliothek	14
FR	12.02.	Ein Abend voller Spiele	18:00 Uhr	Stadtbibliothek	28
FR	12.02.	Theater Fanferlüsch: Boeing Boeing restarted	20:00 Uhr	Roter Saal	19
SA	13.02.	Theater Fanferlüsch: Boeing Boeing restarted	20:00 Uhr	Roter Saal	19
MI	17.02.	Akademie-Vorlesung im Schloss	18:30 Uhr	Roter Saal	21
MI	17.02.	Silent Reading	19:00 Uhr	Stadtbibliothek	13
DO	18.02.	Zweisprachiges Bilderbuchkino	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	31
DO	18.02.	Klavierabend mit Anton Genkin	19:00 Uhr	Roter Saal	5
FR	19.02.	Kreatives Buchbinden	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	29
FR	19.02.	Arne Jansen Duo	20:00 Uhr	Roter Saal	8
MI	24.02.	Nadelklimpern	16:30 Uhr	Stadtbibliothek	27
DO	25.02.	DOKfilm im Roten Saal: Eisfrauen – VORPREMIERE	19:30 Uhr	Roter Saal	17
FR	26.02.	Spiel & Spaß rund um die Konsole	14:00 Uhr	Stadtbibliothek	32
FR	26.02.	Der Braunschweig Poetry Slam	20:00 Uhr	Roter Saal	12
SA	27.02.	Impro-Derby: 4gewinnt – Braunschweig vs. Hannover	20:00 Uhr	Roter Saal	20

MÄRZ 2027

DI	02.03.	Bilderbuchkino	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	30
MI	03.03.	The Story of Jazz Vol. 12 – Nat King Cole	19:30 Uhr	Roter Saal	9
FR	05.03.	Klavierabend mit Anton Genkin	19:00 Uhr	Roter Saal	5
SO	07.03.	Die Klänge der Frauen	11:00 Uhr	Roter Saal	10
MO	08.03.	Kultur im Gespräch	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	26
DI	09.03.	Unterwegs zu den Schätzen der Stadtbibliothek	16:30 Uhr	Stadtbibliothek	25
MI	10.03.	Spielezeit	15:00 Uhr	Stadtbibliothek	25
FR	12.03.	Iiro Rantala Standard Trio: TRINITY	20:00 Uhr	Roter Saal	11
SA	13.03.	morgenstern. TALK	19:30 Uhr	Roter Saal	22
DI	16.03.	Präsentation Stolpersteine – Schicksale jüdischer Opfer	19:00 Uhr	Roter Saal	23
MI	17.03.	Silent Reading	19:00 Uhr	Stadtbibliothek	13
DO	18.03.	Zweisprachiges Bilderbuchkino	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	31
DO	18.03.	DOKfilm im Roten Saal: Rebecca Horn	19:30 Uhr	Roter Saal	18
FR	19.03.	Spiel & Spaß rund um die Konsole	14:00 Uhr	Stadtbibliothek	32
FR	19.03.	Sammelkarten-Tauschbörse in der Stadtbibliothek	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	29
FR	19.03.	Der Braunschweig Poetry Slam	20:00 Uhr	Roter Saal	12
SA	20.03.	Akademie-Vorlesung im Schloss	18:30 Uhr	Roter Saal	21
MI	24.03.	Nadelklimpern	16:30 Uhr	Stadtbibliothek	27

AUSSTELLUNGSÜBERSICHT

NOCH BIS 27.01.27	Die EU vor der Haustür	Stadtbibliothek	33
NOCH BIS 02.02.27	Das Netzwerk der Prinzessin	Schlossmuseum	34
NOCH BIS 13.02.27	Das Ausbesserungswerk Braunschweig	Stadtbibliothek	35
NOCH BIS 26.02.27	Neues Gesicht für eine zerstörte Stadt	Stadtarchiv	36
NOCH BIS 04.04.27	Glanzmomente	Schlossmuseum	37
NOCH BIS 11.04.27	Tomahawk und Trommel	Städtisches Museum	38/39
04.01.27 BIS 29.05.27	Carl Friedrich Gauß – Zum 250. Geburtstag	Stadtbibliothek	40
21.01.27 bis 28.02.27	BBK Wintersalon 2027	halle267	41

Impressum

Herausgeber: Stadt Braunschweig
Dezernat für Kultur und Wissenschaft
Schlossplatz 1
38100 Braunschweig

Informationen unter
Tel. 0531 470 – 48 61
rotersaal@braunschweig.de
www.braunschweig.de/kultur

Texte: Stadt Braunschweig und die Veranstaltenden

Fotos: Stadt Braunschweig und die Veranstaltenden

Gestaltung: Axel Baltzer, www.designaxelbaltzer.de
Manuel Neunkirchen, www.NEMIN.de

Druck: Color+ GmbH, www.colorplus.de

CO2e-DATEN VERFÜGBAR
Bilanziert wurde
Druckerzeugnis
CO2e-Daten inklusive Methodik, Systemgrenzen und Datengrundlage per QR-Code oder URL abrufbar.
natureOffice.gmbh/719-1774-496

KULTURKALENDER Dezember 2026 bis März 2027
Stand: November 2026 | Änderungen vorbehalten

© 2026 Stadt Braunschweig

Das Wichtigste immer im Blick

Wünschen Sie sich Programmhinweise und aktuelle Informationen des Kulturinstituts per E-Mail direkt in Ihr Postfach?
Unter **www.braunschweig.de/kulturnachrichten** können Sie den monatlich erscheinenden Newsletter kostenlos abonnieren und jederzeit auch wieder abbestellen.

Auf Wiedersehen!

Der nächste **KULTUR**KALENDER mit dem Veranstaltungsprogramm von APRIL bis JULI 2027 erscheint im MÄRZ 2027.

Stadt Braunschweig
Dezernat für Kultur und Wissenschaft

Schlossplatz 1
38100 Braunschweig



Foto: Stadt Braunschweig / Daniel Nielsen